

5. Braunschweiger Symposium für Ganzheitliche Produktionssysteme

26. – 27. September 2012

Von den Besten lernen!

GPS-Erfolgsgeschichten



Von den Besten lernen

GPS-Erfolgsgeschichten

5. Braunschweiger Symposium für Ganzheitliche Produktionssysteme

Mittwoch, 26. September 2012

von 19:00 bis 22:30 Uhr

Donnerstag, 27. Spetember 2012

von 8:45 bis 17:30 Uhr

■ Veranstaltungsort

Technische Universität Braunschweig
Haus der Wissenschaft, Aula
Pockelstraße 11
38106 Braunschweig

■ Veranstalter

Verein Deutscher Ingenieure e. V.
Produktion und Logistik
VDI-Platz 1 · 40468 Düsseldorf
Tel. +49 211 6214-0
E-Mail: kundencenter@vdi.de
www.vdi.de

Technische Universität Braunschweig
Institut für Fabrikbetriebslehre und
Unternehmensforschung
Langer Kamp 19 · 38106 Braunschweig
Tel. +49 531 391-2710
E-Mail: ifu@tu-bs.de
www.ifu.tu-bs.de

Industrie- und Handelskammer Braunschweig
Brabantstraße 11 · 38100 Braunschweig
Tel. +49 531 4715-281
E-Mail: Peter.Peckedrath@braunschweig.ihk.de
<http://www.braunschweig.ihk.de/>

Deutsche MTM-Vereinigung e. V.
Elbchaussee 352 · 22609 Hamburg
Tel. +49 40 822 779-0
E-Mail: info@dmtm.com
www.dmtm.com

Von den Besten lernen

GPS-Erfolgsgeschichten

Langfristig erfolgreiche Unternehmen zeichnen sich durch ihre Fähigkeit aus, wechselnde Rahmenbedingungen frühzeitig zu erkennen und auf diese schnell zu reagieren. Diese Fähigkeit konnte Toyota erfolgreich unter Beweis stellen, als sich das Unternehmen erheblichen wirtschaftlichen Veränderungen ausgesetzt sah. Toyota war gezwungen seine bestehenden Strukturen zu überdenken und neue Lösungen zu entwickeln. Hierzu hat sich Toyota einer der verbreitetsten Arten des Lernens bedient. Im Rahmen intensiver Beobachtungen hat sich Toyota, sowohl bei anderen Automobilherstellern als auch Unternehmen anderer Branchen, inspirieren lassen. Beispielsweise ist das Kanban-System nach dem Vorbild amerikanischer Supermärkte entstanden. Toyota verstand es stets von anderen Unternehmen zu lernen und hat sein Produktionssystem auf diesem Wege kontinuierlich weiterentwickelt.

Eine vergleichbare Entwicklung zu dem Toyota Produktionssystem ist auch bei der Entwicklung Ganzheitlicher Produktionssysteme (GPS) zu erkennen. Unternehmen haben sich bei der Implementierung von Methoden zur Optimierung ihrer Prozesse sehr stark an dem Toyota Produktionssystem orientiert, doch die mit der Einführung erhofften Erfolge blieben aus. Daraufhin sind Unternehmen dazu übergegangen ein stimmiges Gesamtsystem aus Gestaltungsprinzipien, Methoden und Werkzeugen zu entwickeln. Ein Ganzheitliches Produktionssystem stellt ein unternehmensspezifisches, methodisches Regelwerk zur umfassenden und durchgängigen Gestaltung der Produktion dar. Dieses System hat es den Unternehmen ermöglicht, die Vorsprünge von Toyota zu kompensieren und erhebliche Produktivitätsverbesserungen zu erzielen.

Daher ist es für Unternehmen von entscheidender Bedeutung, sich kontinuierlich mit anderen Unternehmen zu vergleichen und neue Verbesserungen des Produktionssystemsvoranzutreiben. Dabei reicht es jedoch nicht aus, sich mit seinen direkten Wettbewerbern zu vergleichen. Vielmehr ist es erforderlich, branchenübergreifend Best-Practice Ansätze zu identifizieren und Möglichkeiten der Übertragung auf das eigene Unternehmen zu prüfen. Beispielsweise verfügen Lebensmittel-Discounter über ein hervorragendes Komplexitätsmanagement und Unternehmen der Systemgastronomie haben häufig eine sehr gute Kundenauftragsorientierung.

Zielsetzung des Symposiums ist es daher, anhand von Praxisbeispielen sowie aktuellen Forschungsergebnissen aufzuzeigen, wie der Blick über den Tellerrand neue Wege bei der Optimierung des eigenen Ganzheitlichen Produktionssystems eröffnen kann. Den Teilnehmern werden auf dem Symposium Erfahrungen aus erster Hand geboten und es besteht die Möglichkeit zu vertiefenden Diskussionen. Zudem können persönliche Kontakte gepflegt und neue geknüpft werden. Der VDI, das IFU, die IHK sowie die MTM-Vereinigung laden Sie herzlich zum 5. Braunschweiger Symposium für Ganzheitliche Produktionssysteme ein.

Prof. Dr.-Ing. Heinrich Flegel
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Dombrowski
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Peter Peckedrath
Dr.-Ing. Hans Fischer

*„Schlecht steht es um den Schüler,
der seinen Meister nicht überflügelt.“*

Leonardo da Vinci

Referenten und Aussteller

Referenten:

- **Andreas Bertram**, Nds. Verfassungsschutzbehörde-Wirtschaftsschutz
- **Prof. Dr.-Ing. Hartmut F. Binner**, PROF. BINNER AKADEMIE
- **Dieter Brandes**, Institut für Einfachheit, Hamburg
- **Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Dombrowski**, IFU, TU Braunschweig
- **David Ebentreich**, IFU, TU Braunschweig
- **Rudolf Gietl**, Siemens AG
- **Fabian Hoppe**, IAP GmbH
- **Sabrina Köbberling**, SMA Solar Technology AG
- **Heinrich Nottbohm**, Volkswagen Sachsen GmbH
- **Karl Reichstein**, Bahlsen GmbH & Co. KG
- **Thomas Weber**, Deutsche MTM-Vereinigung e. V.

Aussteller:

- Deutsche MTM-Vereinigung e. V.
- IAP GmbH
- IFU, TU Braunschweig
- PROF. BINNER AKADEMIE

Programm

Mittwoch, 26. September 2012

19:00 – 22:30 Uhr **Abendveranstaltung**

Veranstaltungsort: Dornse, Altstadtrathaus
Altstadtmarkt 7, 38100 Braunschweig



19:00 Uhr

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Dombrowski

Geschäftsführender Leiter,
Institut für Fabrikbetriebslehre und
Unternehmensforschung,
TU Braunschweig, Braunschweig

■ **Empfang und Begrüßung**



19:30 – 20:00 Uhr

Dieter Brandes

ehemals Mitglied des Verwaltungsrates
ALDI Nord, Institut für Einfachheit,
Hamburg

■ **Vereinfachung und Beherrschung von Komplexität**

- Meine wichtigste Botschaft als Berater: Klare Zielorientierung, einfache Systeme sowie Autonomie und Verantwortung der Mitarbeiter sind die Schlüssel zum Erfolg.
- Meine Erkenntnis aus Erfahrung: Nicht glückliche oder unglückliche Umstände entscheiden über Erfolg oder Misserfolg, sondern allein die Methoden der Unternehmensführung – und es gibt immer eine andere Möglichkeit.

20:00 – 21:30 Uhr

■ **Abendessen**

21:30 – 22:30 Uhr

■ **Get together**

Programm

Donnerstag, 27. September 2012

08:45 – 17:30 Uhr Symposium

Veranstaltungsort: Technische Universität Braunschweig,
Haus der Wissenschaft, Aula
Pockelsstraße 11, 38106 Braunschweig

08:45 Uhr

■ Anmeldung/Kaffee



09:15 Uhr Eröffnungsvortrag

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Uwe Dombrowski

Geschäftsführender Leiter,
Institut für Fabrikbetriebslehre und
Unternehmensforschung,
TU Braunschweig, Braunschweig

■ **Megatrends – Erfolgreiche Unternehmen denken heute schon an morgen**

- GPS – State of the art
- Megatrends als strategische Ziele für Unternehmen
- Anforderungen an das Unternehmen der Zukunft
- Herausforderungen von morgen mit GPS meistern



10:00 Uhr Vortrag I

Heinrich Nottbohm

Werkleiter, Volkswagen Sachsen GmbH,
Motorenwerk Chemnitz,
Chemnitz

■ **„Balance“ als strategischer Erfolgsfaktor für die Fabriken der Zukunft**

- Volkswagen Chemnitz – ein Werk zwischen Tradition und Innovation
- Was kommt nach „lean production“?
- Innovativ, effizient, clean und ergonomisch in Produkt und Prozess
- Factory in balance – eine Managementaufgabe der Zukunft

Fabrik
des Jahres 2011

10:45 bis 11:15 Uhr

■ **Kaffeepause / Besuch der Fachausstellung**



11:15 Uhr Vortrag II

Karl Reichstein

Werkleiter Werk 3,
Bahlsen GmbH & Co. KG,
Barsinghausen

■ **Energetische Sanierung im laufenden Produktionsbetrieb**

- Standort Bahlsen Werk Barsinghausen
- Greenfield gegen Sanierung
- Vorstudien zur Energiesanierung
- Forschungsprojekt: energetische Sanierung
- Best Practice Beispiele von Energie-Maßnahmen und Einsparungen

Hervorragende Standortentwicklung



12:00 Uhr Vortrag III

Prof. Dr.-Ing. Hartmut F. Binner

Akademieleiter,
PROF. BINNER AKADEMIE, Hannover



David Ebentreich

Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
Institut für Fabrikbetriebslehre und
Unternehmensforschung,
TU Braunschweig, Braunschweig

■ **MITO-Modell gestützte GPS-Implementierung**

- Modell zur durchgängigen Analyse, Diagnose und Bewertung von Prozessen
- Transparenz schaffen durch MITO-Portfoliobewertungen
- Anwendung von MITO bei der GPS-Implementierung

12:45 bis 14:15 Uhr

■ **Mittagspause**

■ **Aussteller stellen sich vor**



13:15 Uhr Aussteller I

Thomas Weber

Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
Deutsche MTM Vereinigung e. V.,
Hamburg

Produktivitätsmanagement mit MTM

- Produktivität von Anfang an – Präventionsfunktion von MTM
- Nachhaltigkeit durch Produktivitätsverbesserung mit System
- Schlüsselrolle des Methodenmanagements im Industrial Engineering



13:45 Uhr Aussteller II

Fabian Hoppe

Senior Projektmanager,
IAP GmbH, Braunschweig

Konzeption eines Wertschöpfungssystems – Am Beispiel der IFA ROTORION – Powertrain GmbH

- Aufbau und Struktur des Wertschöpfungssystems
- Durchgängige Kommunikation bei der Einführung
- Mehrwert externer Unterstützung



14:15 Uhr Vortrag IV

Rudolf Gietl

Leiter Gerätewerk Amberg und Global
Manufacturing Control Components,
Siemens AG, Amberg

■ **Erfolgreich durch globales Wertschöpfungsnetzwerk**

- Simultaneous Engineering als Innovationstreiber
- Vorreiterrolle Lead Factory GWA
- Success-Faktor „Mensch“:
Wir Mitarbeiter gestalten unser Werk

Die Beste Fabrik –
Industrial Excellence



15:00 Uhr Vortrag V

Sabrina Köbberling

Abteilungsleiterin Lean Production,
SMA Solar Technology AG,
Kassel

Bester Arbeitgeber
2012

■ **SMArtflow Philosophie
verstehen und leben**

- Ausgangslage und Einführung des GPS
- Vorstellung unseres Schulungskonzeptes – SMArt flow Lernfabrik
- Nachhaltiger Erfolg durch ständiges Lernen

15:45 bis 16:15 Uhr

■ **Kaffeepause / Besuch der Fachausstellung**



16:15 Uhr Vortrag VI

Andreas Bertram

Polizeihauptkommissar,
Nds. Verfassungsschutzbehörde-
Wirtschaftsschutz, Hannover

■ **Schutz vor gezielten Angriffen auf Ihr
Unternehmens-Know-How**

- Baustellen und Gefahren: Wie gelangen Angreifer an Produktions- und Unternehmensdaten?
- Was kann passieren? Know-how-Verluste? Plagiate? Manipulation? Sabotage?
- Wie können Schwachstellen gezielt abgeschaltet werden?

17:00 Uhr

■ **Zusammenfassung und Ausblick**

17:30 Uhr

■ **Ende**

Hotелеmpfehlung

Für Tagungsteilnehmer empfehlen wir die folgenden Hotels, mit denen wir Sonderkonditionen vereinbart haben. Bitte rufen Sie die Zimmer unter dem angegebenen Buchungscode ab. Die Übernachtungen bitten wir Sie selbst abzurechnen. Aufgrund von Messeaktivitäten steht nur eine begrenzte Anzahl an Zimmern zur Verfügung, weswegen wir Sie bitten, rechtzeitig Hotelreservierungen vorzunehmen.

■ City-Hotel Braunschweig

Friedrich-Wilhelm-Straße 27-29
38100 Braunschweig
Tel. 0531 24 24-10
Fax: 0531 24 24-18
www.cityhotel.de
Bei der Buchung ist der Code: **TU**

■ Advance Hotel GmbH

Mittelweg 7
38106 Braunschweig
Tel. 0531 390 77-0
Fax 0531 390 77-399
www.advance-hotel.de
Bei der Buchung ist der Code: **TU Braunschweig**

■ Landhaus Seela

Messeweg 41
38104 Braunschweig
Tel. 0531 370 01-0
Fax 0531 370 01-193
www.hotel-landhaus-seela.de
Bei der Buchung ist der Code: **TU**

■ Comfort Hotel Braunschweig Ost Aquarius

Ebertallee 44 g
38104 Braunschweig
Tel. 0531 27 19-0
Fax 0531 79 52-72
www.hotel-aquarius.de

Anmeldung

zum 5. Braunschweiger Symposium für Ganzheitliche Produktionssysteme

Bitte ausfüllen und per Post oder
per Fax (+49 531 391-8237) abschicken.

.....
Firma/Einzelperson

.....
Abteilung

.....
Straße und Hausnummer

.....
Postleitzahl und Ort

.....
Telefonnummer für Rückfragen

.....
Teilnehmer (Vor- und Zuname)

.....
Teilnehmer (Vor- und Zuname)

Abendveranstaltung: Ich nehme teil Ich nehme nicht teil
Rechnung an: Teilnehmer Firma

Die Tagungsgebühr wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen.

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass meine persönlichen Daten (Name, Adresse, Firmenzugehörigkeit) gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes vom Veranstalter elektronisch gespeichert und für weitere Veranstaltungen des Veranstalters genutzt werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Des Weiteren bin ich mit dem Abdruck meiner persönlichen Daten im Teilnehmerverzeichnis einverstanden. Einer Veröffentlichung von Foto- und Bildmaterial, das während der Veranstaltung entsteht, in Publikationen des Veranstalters stimme ich zu. Ich erkenne die oben genannten Anmeldebedingungen des vorliegenden Einladungsflyers an.

.....
Datum / Unterschrift

Daten

■ Termin und Ort:

Abendveranstaltung

Mittwoch, 26. September 2012
von 19:00 bis 22:30 Uhr
Dornse, Altstadtrathaus
Altstadtmarkt 7
38100 Braunschweig

Symposium

Donnerstag, 27. September 2012
von 9:00 bis 17:30 Uhr
Technische Universität Braunschweig
Haus der Wissenschaft, Aula
Pockelsstraße 11
38106 Braunschweig

■ Anmeldung:

Technische Universität Braunschweig
Institut für Fabrikbetriebslehre und
Unternehmensforschung
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Kai Schmidtchen
Langer Kamp 19
38106 Braunschweig
Tel. 0531 391-2712
Fax 0531 391-8237
E-Mail: k.schmidtchen@tu-bs.de
www.ifu.tu-bs.de

■ Teilnehmergebühr:

400,- €
50 % Rabatt für Angehörige von Universitäten

■ Stornogeühren:

Bei Abmeldung nach dem 06. September 2012
werden 20 %, bei Abmeldung nach dem
20. September 2012 und bei Nichtabmeldung/
Nichterscheinen die volle Teilnehmergebühr
berechnet.

■ Anmeldeschluss:

Donnerstag, 20. September 2012